

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 15

Rubrik: Postskript

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Albert Ehrismann

Postskript

BERICHT VOM HÖHLENMENSCHEN

Haben Sie jetzt endlich verstanden?! –
Verstanden, Genosse General! Aber ich bin nicht *ein*verstanden. –
Nach deinem Verstand wird nicht gefragt. Stramm gestanden
und geschwiegen! heisst die Parole. –
Da ging er in den Unterstand – falsch: in den *Untergrund*. Und
sie schwiegen dort *nicht* – er und seine Genossen.

EINE DER GRÖSSTEN LÜGEN

ist die Lüge, dass Lügen
kurze Beine hätten. Die längsten Beine
haben Lügen, die leugnen,
dass Lügen Lügen sind.

«BILDER EINER AUSSTELLUNG»

Die Ausstellung «Feindbilder» musste nach Protesten
sämtlicher Parteien vorzeitig geschlossen werden, weil die
Prominenzen jeglicher Couleur
um den Verlust ihrer Würden und das Ende des Lobbyismus je
eigener Provenienz
fürchteten.

KNABENTRÄUME EINES ÄLTEREN HERRN I

Der Krieg ist die übelste Sache der Welt, und geschähe
er selbst im Himmelreich – ich verdamnte
ihn. – Das sagte ein Weiser im 7. Jh. *vor* unserer
Zeitrechnung, und sollte er's *nicht*
gesagt haben – *ich* wünschte, damals weise gewesen zu sein.

KNABENTRÄUME EINES ÄLTEREN HERRN II

Die Wüste lebt. Das war *unsere* Entdeckung. *Die Erde blüht* –
könnte die erstaunliche Entdeckung Aussererrestrischer
sein. – Reisst alles Unkraut aus, Freunde, die Himmelsboten
gastlich zu empfangen! (Die Sirenen heulen. Traum aus.)

GRÖSSE DES MENSCHEN

Wir schützen Menschen, wir schützen Tiere, wir schützen Bäume,
wir schützen Häuser:
wir sind ein pazifistischer Schützenverein.
Und könnten und müssten und sollten und dürften
Geschwister – nicht Jäger noch Beute sein.

VOR EISBÄREN WIRD GEWARNT

Einen Spass, den *der* sich nicht leisten mochte,
machte sich *dieser* zusätzlich und ausserdem
andere lachen, bis zuletzt nur *jener*
nicht wusste, warum er sich übel und einsam wie auf einer
Eisscholle am Rand der Polargletscher fühlte.

